

# Berufliches Schulzentrum Wertheim



Berufliche Gymnasien  
Berufskolleg  
Zweijährige Berufsfachschule  
AVdual



Reichenberger Straße 8  
97877 Wertheim  
Homepage: [www.bsz-wertheim.de](http://www.bsz-wertheim.de)

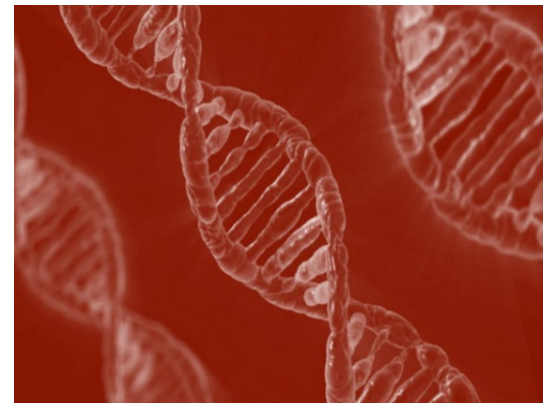
Tel.: 09342 9659-0  
Fax: 09342 9659-199  
E-Mail: [info@bsz-wertheim.de](mailto:info@bsz-wertheim.de)

## Ihr Weg zum **Abitur (allgemeine Hochschulreife)** mit unseren **Beruflichen Gymnasien**

Mit diesem Abschluss können Sie **deutschlandweit jedes beliebige Fach an jeder beliebigen Universität, Hochschule, Berufsakademie oder Dualen Hochschule** studieren!

### Biotechnologisches Gymnasium

Die **Biotechnologie** ist eine interdisziplinäre Wissenschaft mit großer ökologischer und gesellschaftspolitischer Bedeutung: Neben den klassischen Feldern der Biotechnologie, der Produktion, Konservierung und Veredelung von Lebensmitteln, gewinnen die modernen Anwendungsgebiete zunehmend an Bedeutung, z. B. die industrielle Herstellung verschiedenster organischer Substanzen unter Verwendung von Biokatalysatoren, die Bereitstellung von Stoffen und Verfahren zur Therapie und Diagnose von Erkrankungen, umwelttechnische Verfahren zur Abwasserbehandlung und Erschließung alternativer Energiequellen sowie die Erzeugung von Lebensmitteln zur Sicherstellung der Ernährung der wachsenden Weltbevölkerung.



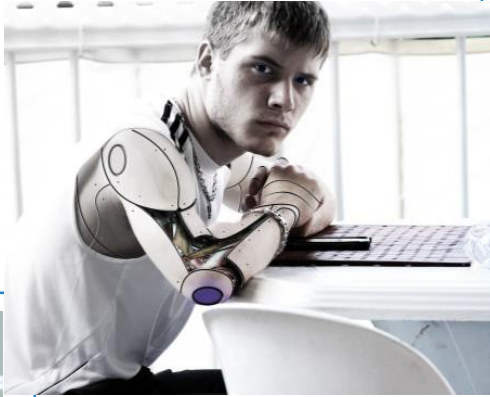
**Molekulares Design** sowie die genetische Veränderung und die Reproduktion von Zellen, Organen und Organismen sind aktuelle Forschungsfelder der Biotechnologie mit revolutionärem Charakter. Diese Erkenntnisse

bergen ungeahnte Chancen, aber auch Risiken sowohl für das Individuum als auch für die Gesellschaft. Zur Lösung globaler Probleme wie z. B. Klimawandel und Ressourcenrückgewinnung sowie der Versorgung der Weltbevölkerung mit Nahrung, medizinischer Hilfe und Energie muss und wird die Biotechnologie in den kommenden Jahren einen maßgeblichen Beitrag leisten.



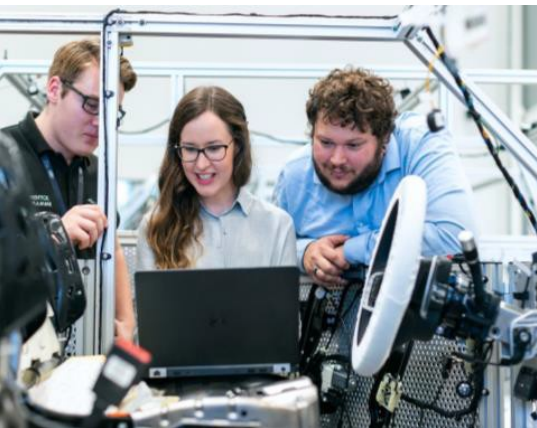
## Technisches Gymnasium

Die Technik als Teilbereich der Kultur prägt mehr und mehr den Alltag, die Zukunft der Arbeit und damit die Gesellschaft als Ganzes, daher kommen dem Erwerb technischer Kompetenzen, der Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten der Technik, den sich aus ihrem Einsatz ergebenden Folgen sowie ihren wirtschaftlichen Aspekten eine besondere Rolle zu. Die Schülerinnen und Schüler sollen befähigt werden, die in der Welt ablaufenden technischen Vorgänge ganzheitlich zu erfassen, um sie in ein zielgerichtetes und verantwortliches Handeln einbinden zu können.



Zukunftsfähige technische Lösungen erfordern neben fundiertem technischem Fachwissen verstärkt Handlungskompetenz, die auf fachlichen, personalen, methodischen und sozialen Kompetenzen beruht, sowie systemische Denk- und Arbeitsweisen, um auch bei

komplexen Problemstellungen selbstständig, rational und reflektiert handeln und somit erfolgreiche und nachhaltig wirksame Entscheidungen treffen zu können. Die Mechatronik verknüpft die Ingenieurwissenschaften Elektrotechnik und Maschinenbau und stellt die Funktionalität von komplexen technischen Systemen sicher, indem mechanische, elektronische und datenverarbeitende Komponenten verknüpft werden.



## Wirtschaftsgymnasium

Die komplexen Zusammenhänge einer arbeitsteiligen, sich fortlaufend und dynamisch entwickelnden Wirtschaft sind prägend für unseren All-tag und die Zukunft der Arbeitswelt und der Gesellschaft als Ganzes. Vor diesem Hintergrund ermöglicht das Wirtschaftsgymnasium den Erwerb einer breiten und vertieften ökonomischen Allgemeinbildung, die zur Studierfähigkeit führt und gleichzeitig eine berufliche Profilierung für anspruchsvolle Tätigkeiten und Führungspositionen in Wirtschaft und Verwaltung bietet.

Das Profilfach **Volks- und Betriebswirtschaftslehre** vermittelt den Schülerinnen und Schülern eine wirtschaftswissenschaftliche Grundbildung in volks- und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Ökonomische Bildung muss langfristige Entwicklungen mit hoher Relevanz für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft berücksichtigen, die u.a. durch Individualisierung, Digitalisierung, demografischen Wandel, Klimaveränderung und Ressourcenkonflikte hervorgerufen werden. Vor diesem Hintergrund beinhaltet der Bildungsplan auch die Befähigung zur politischen Beteiligung sowie die Erziehung zu

verantwortungsbewussten Bürgerinnen und Bürgern, die in der Lage sind, vorurteilsfrei zu denken und wertorientiert zu handeln, um wirtschaftliches Handeln, das immer auch eine ethische Dimension aufweist, zu verantworten.





# Ihr Weg zur **Fachhochschulreife** mit unserem **Kaufmännischen Berufskolleg**

Mit diesem Abschluss können Sie **an jeder beliebigen Hochschule für angewandte Wissenschaften (Fachhochschule, Duale Hochschule)** studieren, nach einer Zusatzprüfung (Deltaprüfung) auch an ausgewählten **Universitäten** Baden-Württembergs!



Die Ausbildung am Kaufmännischen Berufskolleg I soll die fachtheoretischen und fachpraktischen Grundkenntnisse für Tätigkeiten in Wirtschaft und Verwaltung vermitteln und die Allgemeinbildung vertiefen. Außerdem sollen die Anknüpfung an das duale Ausbildungssystem verbessert und die Voraussetzungen für den Erwerb der Fachhochschulreife im Berufskolleg II geschaffen werden.

Die Ausbildung am Kaufmännischen Berufskolleg II baut auf dem Kaufmännischen Berufskolleg I auf und führt zum Erwerb der Fachhochschulreife.

Folgende inhaltliche Dimensionen finden Berücksichtigung:



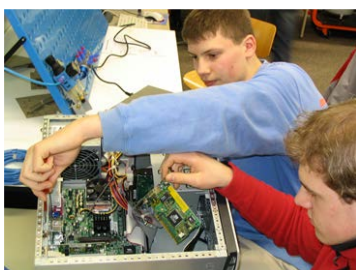
- Wirtschaft	Ziel: wirtschaftliches Handeln unter Berücksichtigung sozialer, ökologischer und kultureller Aspekte Beispiele: Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen, Produktion, Handel, Arbeit, Finanzen, Wachstum, Energiegewinnung, technologischer Fortschritt ...
- Gesellschaft	Ziel: eine gerechte Gesellschaft, die für Menschen lebenswert ist Beispiele: Soziale Gerechtigkeit und Chancengleichheit, Vielfalt, Bildung, Gesundheit, Migration und Integration, Generationengerechtigkeit ...
- Umwelt	Ziel: Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen Beispiele: Umwelt- und Ressourcenschutz, Erhalt der biologischen Vielfalt, regenerativer Energien und Klimaschutz ...
- Politik/Kultur	Ziel: politische Stabilität und Beteiligung an demokratischen Prozessen Beispiele: Bürgerbeteiligung, Partizipation, Menschenrechte, Demokratie, Frieden ...

# Ihr Weg zur **Mittleren Reife mit Profil (Fachschulreife)** mit unseren **Zweijährigen Berufsfachschulen**

Modern ausgebildeter Fachkräftenachwuchs ist für die Betriebe im Hinblick auf Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit vor allem im ländlichen Raums unverzichtbar. Im Mittelpunkt der Zweijährigen Berufsfachschulen steht daher neben der Vorbereitung auf den Erwerb des Mittleren Bildungsabschlusses die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen für die Arbeitswelt und eine solide berufliche Grundbildung im Profildbereich.

**Allgemeinbildung**  
⇒ **Mittlere Reife**

**Grundbildung im Profildbereich**



## Profil Elektrotechnik

- elektrische Geräte herstellen und in Stand setzen
- elektrische Installationen planen und ausführen
- Steuerungen modifizieren und Steuerungen realisieren
- Informationstechnische Systeme aufbauen und in Betrieb nehmen

## Profil Metalltechnik

- Bauelemente mit handgeführten Werkzeugen fertigen
- Bauelemente mit Maschinen fertigen
- einfache Baugruppen herstellen
- technische Systeme warten



## Profil Gesundheit und Pflege

- Menschen unterstützen, die im Alltag Hilfe benötigen
- vitale Körperfunktionen erfassen und Zusammenhänge erkennen
- Lebensmittel im Labor auf Nährstoffe untersuchen
- Ergebnisse dokumentieren und in Excel auswerten



## Profil Wirtschaft

- Muss ich das bezahlen? Das Kaufvertragsrecht & seine Besonderheiten
- Soll und Haben! Geschäftsfälle in der kaufmännischen Buchführung
- Was? Wann? Wieviel? Einkaufsprozesse in Unternehmen
- Arbeiten mit einer integrierten Unternehmenssoftware



## Anmeldung

- **Berufliche Gymnasien und Berufskolleg I und II**  
Bewerbung bis **08. März** online [www.schule-in-bw.de/bewo](http://www.schule-in-bw.de/bewo)
- **Zweijährige Berufsfachschulen und AVdual**  
Bewerbung bis **12. März** mit Anmeldeformular ([www.bsz-wertheim.de](http://www.bsz-wertheim.de))



## Aufnahmevoraussetzungen (verkürzt)

### Berufliche Gymnasien

Mittlere Reife mit  $\emptyset$  3,0  
in D, E, M

### Berufskolleg I

Mittlere Reife

### Berufskolleg II

Abschluss BK I mit  
 $\emptyset$  3,0 in D, E, M, BWL

### Zweijährige Berufsfachschulen

Hauptschulabschluss

### AVdual

Keine